

Mit Respekt

Nachdem das Märgler Stimmvolk im Jahr 2008 das überrissene Jugendprojekt abgelehnt hatte, wurde im November 2011 eine „abgespeckte“ Version der Jugendförderung mit einem JA-Stimmenanteil von 59 Prozent klar angenommen. Das Märgler Stimmvolk signalisierte damit die Notwendigkeit der Jugendarbeit, aber es setzte klare Grenzen und Rahmenbedingungen. Nach „nur“ rund zwei Jahren sollen die damaligen Bedingungen nun geändert werden? Nein, Volksentscheide dürfen ohne Not nicht so schnell verändert werden.

02. Februar 2014

Nationalrat Dr. Pirmin Schwander, Lachen